

Information über ein Gespräch mit der Bundesgesundheitsministerin Andrea Fischer mit dem Verband Deutscher Ärzte für Algesiologie – Berufsverband Deutscher Schmerztherapeuten, vertreten durch den Präsidenten, Herrn Dr. med. Dietrich Jungck, und den Vizepräsidenten, Herrn Dr. med. Thomas Flöter - Pioniere der Schmerztherapie in Deutschland.

Dr. D. Jungck aus Hamburg und Dr. T. Flöter aus Frankfurt haben sich am 8.12.2000 mit der Gesundheitsministerin, Frau Andrea Fischer, zu einem Informationsgespräch über die Schmerztherapie getroffen. Frau Fischer wurde eingehend über die Sorgen und Nöte der Schmerzpatienten informiert und über die derzeit noch völlig unzureichende Versorgungslage chronisch schmerzkranker Patienten.

Es wurde folgendes vereinbart:

- In nächster Zeit wird die Gesundheitsministerin mehr über die Schmerztherapie informieren.
 - Die Versorgungsstrukturen sollen verbessert werden. Das Geld, das durch jahrelange Fehlbehandlungen und Patientenodysseen verbraucht wird, soll zur Förderung einer qualifizierten Schmerztherapie umgeleitet werden.
 - Schmerztherapie und Palliativmedizin sollen gefördert werden.
 - Der Sachverständigenrat des Gesundheitsministeriums wird Schmerztherapeuten zuziehen, damit die Anliegen der Schmerzspezialisten und ihrer Patienten angemessen berücksichtigt werden können.
 - Die Betäubungsmittelverschreibungsverordnung soll entbürokratisiert werden.
 - Weitere Gespräche sind erwünscht.
- Ein erster und wichtiger Schritt, die Schmerztherapie im Bewußtsein der Politiker zu verankern, ist getan worden.

Dr. med. Dietrich Jungck, Präsident
Dr. med. Thomas Flöter, Vizepräsident

Verband Deutscher Ärzte für Algesiologie - Berufsverband Deutscher Schmerztherapeuten e. V.
Dr. D. Jungck, Präsident, Jakobikirchhof 9, 20095 Hamburg, Tel. 040-330909, Fax 040-335744
Dr. T. Flöter, Vizepräsident, Roßmarkt 23, 60311 Frankfurt/M., Tel. 069-29988077, Fax 060-29988066
E. Neumann, Schatzmeisterin, Peterstr. 44, 26382 Wilhelmshaven, Tel. 04421-26024, Fa. 04421-136390

[Zum Protokoll des Gespräches](#)
